

**Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom
Mittwoch, 03. Dezember 2025 um 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Sunnewirbel in Hölstein**

In der ObZ wurde fristgerecht zu dieser Versammlung eingeladen. Die Unterlagen waren ebenfalls bei den Gemeindeverwaltungen in Bennwil, Hölstein und Lampenberg aufgelegt. Allen auf dem Sekretariat gemeldeten Interessierten wurde die Einladung mit den üblichen Unterlagen per Post zugestellt.

Anwesend sind 27 stimmberechtigte Kirchgemeindemitglieder.

Entschuldigt haben sich Rahel und Peter Bächtold, Silvia Bolatzki, Ursula Dettwiler, Marlies Gächter, Anne Giertz, Gret und Max Gysin, Evelyne Herrmann, Karin Jauslin, Ursula Recher, Marianne Schläfli, sowie Verena und Hans Schweizer.

Der Präsident Lukas Jauslin begrüsst alle Anwesenden herzlich. Ein besonderer Gruss geht an Regine Kokontis, Präsidentin des Kirchenrats und Gotte unserer Kirchgemeinde, und Maja Bader, unsere neue Mitarbeiterin auf dem Sekretariat.

Einstimmung

Die Versammlung singt zusammen das Lied „Heavenly Father“. Michael Blum begleitet mit der Gitarre.

Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wird Rico Schärer einstimmig gewählt.

Traktanden

Lukas Jauslin stellt den Ordnungsantrag, die Traktandenliste um 2 Traktanden zu ergänzen.

Die Versammlung heisst dieses Vorgehen mit grossem Mehr bei 3 Gegenstimmen gut.

Die Traktandenliste wird ergänzt um Traktandum 3, Förderverein, und Traktandum 7, Wahl in die Kirchenpflege (Vorschlag der Kirchenpflege: Ursula Dettwiler, Hölstein)

Die ergänzte Traktandenliste wird mit grossem Mehr bei 1 Gegenstimme und 2 Enthaltungen angenommen.

1. Protokoll der KGV vom 17. Juni 2025

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 17.05.2025 wird mit grosser Mehrheit bei 2 Enthaltungen genehmigt und verdankt.

2. Aufbau „Teams“

Urs Peter Schmidt erläutert den Wunsch der Kirchenpflege, mehr Gemeindemitglieder in die Gestaltung der Gottesdienste einzubeziehen. Es wird eine Liste in Umlauf gebracht, auf der sich diejenigen eintragen können, welche die Lesung übernehmen oder beim Abendmahl mithelfen möchten.

Ebenso möchten wir den Kirchenkaffee reaktivieren, der mit den Einschränkungen der Pandemie verloren gegangen ist. Auch hierzu zirkuliert eine Liste.

3. Förderverein

Raphael Hadorn und Roland Schläfli stellen den Förderverein unserer Kirchgemeinde vor, der 2016 gegründet wurde und schon viele Projekte, Anlässe und Anschaffungen ganz oder teilweise finanziert hat. Unsere Finanzen werden knapp. Grosse Ausgabenposten, wie der Gebäudeunterhalt und die Lohnkosten, belasten unsere Rechnung. Über den Förderverein können Einnahmen generiert werden, die unsere Finanzen stabilisieren. Er kann einspringen, wenn die regulären Mittel nicht mehr ausreichen. Beiträge an den Förderverein können von den Steuern abgesetzt werden.

4. Budget und Revisorenbericht

Andreas Burkhalter erläutert das Budget 2026. Der Aufwand ist mit CHF 754'900 und der Ertrag mit CHF 712'500 budgetiert, somit resultiert ein Mehraufwand von CHF 42'400. Wie immer wurden die Ausgaben eher grosszügig und die Einnahmen eher zurückhaltend budgetiert.

Mit der Vervollständigung des Pfarrteams sind die Löhne der Pfarrpersonen wieder auf dem höheren Stand von 2022. Im Gegenzug verringern sich die Kosten der Pfarrstellvertretungen. Die Einnahmen aus den Kirchensteuern wurden auf dem Stand des Budgets 2025 belassen, obwohl die Rechnung 2024 einen höheren Ertrag auswies.

Für die nahe Zukunft werden Überlegungen angestellt, wie die Ausgaben reduziert werden können. Dabei stehen die Personalkosten im Vordergrund: Sollen die Religionsstunden reduziert werden? Können Sekretariatsarbeiten kostengünstig an die Kantonalkirche ausgelagert werden?

Raphael Hadorn informiert, dass im kommenden Schuljahr 2 Religionsstunden weniger erteilt werden, da die ersten Klassen in Hölstein sehr klein sind.

Susi Geiser regt an, dass wieder Freiwilligenanlässe durchgeführt werden, wie früher alle 2 Jahre: Ein solcher ist für den 23.01.2026 geplant.

Doris Erni erkundigt sich nach der Ausfinanzierung der Pensionskasse: Diese ist abgeschlossen und die entsprechende Rückstellung kann anderweitig verwendet werden.

4.1. Genehmigung Budget und Revisorenbericht

Revisor Thomas Schmutz liest den Revisorenbericht vor. Darin wird die Genehmigung von Budget und Steuersätzen beantragt.

Das Budget 2026 und der Revisorenbericht werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

4.2. Genehmigung der Steuersätze (0.7%, 0,07%)

Die Versammlung genehmigt einstimmig die Steuersätze.

5. Jahresbericht des Präsidenten

Lukas Jauslin blickt auf das zu Ende gehende Jahr 2025 zurück und erwähnt besonders die Amtseinsetzung unserer neuen Pfarrerin Silvia Bolatzki am 11. Mai mit festlichem Gottesdienst und anschliessendem Apéro riche; ebenso die seit diesem Jahr aktive Wandergruppe, die 9 grössere und kleinere Wanderungen durchgeführt hat und auf regen Zuspruch stösst; und schliesslich den Vortrag unseres Kirchenpflege-Vizepräsidenten Stefan Schiegg, der uns auf eine interessante und bilderreiche Reise ins Universum, zu den Sternen, Galaxien und Nebeln mitgenommen hat. Lukas Jauslin erwähnt die vielen weiteren Anlässe und Veranstaltungen unserer Kirchgemeinde.

Er dankt den Mitgliedern der Kirchgemeinde, vor allem den vielen Freiwilligen, für ihre engagierte Mitarbeit. Ebenso dankt er dem Pfarrteam, den Mitarbeitenden und den Mitgliedern der Kirchenpflege.

Der Jahresbericht des Präsidenten wird mit grossem Applaus genehmigt.

6. Vorstellen der neuen Sekretärin: Frau Maja Bader

Nach der Kündigung unserer bewährten und langjährigen Buchhalterin Susanne Roppel gelang es der Personalkommission mit Maja Bader eine ausgewiesene Fachkraft und ausgesprochene Wunschkandidatin für dieses Amt zu finden.

Maja Bader stellt sich vor: Sie wohnt mit ihrer Familie in Niederdorf und stammt ursprünglich vom Lampenberg. Sie hat ihre KV-Ausbildung auf der damaligen Bezirksschreiberei Waldenburg absolviert und sich nachher auf dem Gebiet der Finanzen und des Rechnungswesens vielfältig weitergebildet.

Die Anwesenden begrüßen Maja Bader als neue Mitarbeiterin mit grossem Applaus.

7. Wahl in die Kirchenpflege (Vorschlag: Ursula Dettwiler, Hölstein)

Nach den Rücktritten von Ursula Recher und Michaela Schärer hat sich die Kirchenpflege auf die Suche gemacht und ist dankbar, dass Ursula Dettwiler bereit ist, den „Hölsteiner Sitz“ zu übernehmen. Leider kann sie nach einem Unfall nicht an der Kirchgemeindeversammlung teilnehmen. Lukas Jauslin stellt sie vor.

Die Versammlung wählt Ursula Dettwiler einstimmig als Kirchenpflegerin.

Im Nachgang zu dieser Versammlung haben wir erfahren, dass die kurzfristige Traktandierung eines Wahlgeschäfts rechtlich nicht möglich ist. Die Wahl von Ursula Dettwiler muss somit an der nächsten Kirchgemeindeversammlung wiederholt werden. Ursula Dettwiler wird bis dahin in der Kirchenpflege beratend und ohne Stimmrecht mitwirken.

8. Verabschiedungen

Es gilt, von 2 Mitgliedern der Kirchenpflege Abschied zu nehmen:

Lukas Jauslin verabschiedet Ursula Recher, die uns nach «aufgerundet 2 Jahren» verlässt, aber gerne in anderer Funktion bei uns weiterarbeitet, so vor allem in Jugendprojekten, etwa den von ihr angeregten Gottesdiensten mit separatem Kinderprogramm, die 2026 eingeführt werden. Wir danken Ursula für ihre engagierte Mitarbeit und wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen für ihren zukünftigen Weg.

Roland Schläfli verabschiedet Michaela Schärer, die 2017 als jüngstes Mitglied aller Zeiten Kirchenpflegerin wurde und als Aktuarin für die Protokolle verantwortlich war. Ebenso hat sie in der Betreuung der Freiwilligen, in der Jugendkommission, in der Organisation der Gemeindewochenenden und in den Tageslagern mitgewirkt. Michaela tritt eine Stelle in einem anderen Kanton an und wird auch dort Wohnsitz nehmen. An Michaela geht unser grosser Dank für ihre Arbeit und ihr Engagement. Wir wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen auf ihrem Weg.

9. Handhabung Einladung zur KGV

Lukas Jauslin erläutert den neuen Modus für die Einladung zur Kirchgemeindeversammlung, wie er im Begleitbrief zur Einladung dargestellt ist.

Aus der Versammlung wird angeregt, dass an die Mail, mit der die KGV künftig angekündigt wird, gleich die Unterlagen angehängt werden. Da das Versenden der grossen Datenmenge an viele Empfänger zu Komplikationen führt, wird die Mail einen Link zu den Unterlagen auf der Website enthalten.

10. Diverses

Lukas Jauslin gibt eine Vorschau auf Veranstaltungen im ersten Halbjahr 2026. Im Vordergrund stehen das Gemeindefest vom 24.-26.04. und der Anlass für die Freiwilligen vom 23.01.

Nächstes Jahr feiern wir ein Jubiläum: unser Kirchgemeindehaus Sunnewirbel wird 25 Jahre alt. Das Land, auf dem der Sunnewirbel steht, gehört der katholischen Kirchgemeinde. Wir haben mit ihr einen Baurechtsvertrag bis 2030. Die Verhandlungen über die Verlängerung beginnen demnächst.

Den Abschluss der Versammlung macht diesmal Regine Kokontis und wünscht allen frohe Festtage und einen guten Übergang ins neue Jahr.

Wir beenden die Kirchgemeindeversammlung mit dem Lied „Wasser des Lebens“. Wiederum begleitet uns Michael Blum.

Schluss der Versammlung: 21.15 Uhr
Alle sind zu einem Apéro eingeladen.



Lukas Jauslin
Präsident



Urs Peter Schmidt
Mitglied der Kirchenpflege